

PRESSE INFORMATION

Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz · Körperschaft des öffentlichen Rechts · Vorstandssekretariat · ☎ 06131/145-214 · 📠 06131/145-105

Hans Otto Streuber: Überdurchschnittliches Ausbildungsengagement der rheinland-pfälzischen Sparkassen

Die rheinland-pfälzischen Sparkassen haben im Ausbildungsjahr 2004/2005 mehr Auszubildende und Trainees eingestellt als im Jahr zuvor. 320 junge Menschen erhielten eine Ausbildungschance bei einer Sparkasse im Land, fast ein Zehntel mehr als im Vorjahr (292).

Insgesamt 835 junge Menschen befinden sich nach Angaben von Hans Otto Streuber, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes Rheinland-Pfalz, derzeit in einem Ausbildungsverhältnis bei den rheinland-pfälzischen Sparkassen. Die Ausbildungsquote, d. h., der Anteil der Auszubildenden und Trainees an den bankspezifisch Beschäftigten, liegt mit 6,7 % deutlich über dem Durchschnitt der Wirtschaft.

“Die Sparkassen nehmen damit auch weiterhin ihre gesamtgesellschaftliche Verantwortung in vollem Umfang wahr. Niemand in der Kreditwirtschaft gibt so vielen jungen Menschen die Chance auf eine fundierte Berufsausbildung. Es ist wichtig, sich auch vor dem Hintergrund des demografischen Wandels für die Zukunft zu rüsten und als attraktiver Arbeitgeber fachkundiges Personal an sich zu binden,“ betonte Streuber. Als Teil der größten kreditwirtschaftlichen Gruppe sind die rheinland-pfälzischen Sparkassen mit rund 14.000 Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder des Landes.

98 % der neuen Auszubildenden erlernen den Beruf Bankkaufmann. Der Rest verteilt sich auf die Berufe Bürokaufleute, Kaufleute für Bürokommunikation sowie Kaufleute für Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Der Anteil der weiblichen Auszubildenden an den Neueinstellungen liegt bei 53%.

Budenheim, den 16. Februar 2006

Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz
Vorstandssekretariat

Christiane Becker

☎ 0 61 31 / 1 45 - 2 17

📠 0 61 31 / 1 45 - 1 05

www.sgvrp.de